

Das sind wir den Kindern schuldig!

Die Entscheidungen, die unsere Freiheiten und Grundrechte in bisher noch nie dagewesenem Maße einschränkten, waren **weder wissenschaftlich noch zum Wohle** der Menschen – sondern politisch motiviert.

Die Protokolle des Robert Koch-Instituts belegen dies!



**Seien auch Sie Teil der Aufarbeitung
aus der Mitte der Gesellschaft**



Die Politik wünscht keine Aufarbeitung – aber wir!

Die RKI-Protokolle belegen, dass es sich bei den Corona-Maßnahmen um rein **politisch getriebene Maßnahmen** gehandelt hat. Die Formulierung „Folgen Sie der Wissenschaft“ diente der Manipulation und die Spaltung der Gesellschaft wurde vermutlich bewusst vorangetrieben.

Einige Medien berichteten bereits über diesen Sachverhalt. Auch das Verwaltungsgericht Osnabrück hat in seiner Entscheidung vom 3. September 2024 diese Einschätzung geteilt. Die Gruppe des Bündnisses Sahra Wagenknecht (BSW) hat einen Antragstext zur Einsetzung eines Untersuchungsausschusses im Bundestag zur Aufarbeitung der Corona-Pandemie an alle Bundestagsabgeordneten versendet.

Während der Corona-Krise wurden wir den ganzen Tag über auf fast allen öffentlichen Kanälen mit R-Wert, Inzidenzen, Schilderungen von Krankheitsverläufen konfrontiert und es wurde an unsere Angst und Solidarität appelliert.

Wir fragen uns, **wo bleibt nun die mediale und politische Reaktion?** All die Einschränkungen der Grundrechte, wirtschaftliche und psychische Folgen, insbesondere die Impfschäden, werden nicht aktiv erfasst und kommuniziert. Es herrscht überwiegend Schweigen bei Medien und Politik.

Eine Aufarbeitung der Hintergründe der Corona-Maßnahmen ist unabdingbar und kann nur unter wesentlicher Einbeziehung der frühen und bis heute in den Leitmedien nicht präsentierten oder diffamierten Maßnahmenkritiker erfolgen. Der Debattenraum darf nicht wieder von den gleichen Interessengruppen bestimmt werden. Es besteht ansonsten die Gefahr, dass es nur zu einer scheinbaren Aufarbeitung kommt und wesentliche Hintergründe nicht oder nur verfälscht herausgearbeitet werden.

Was die Protokolle des Robert Koch-Instituts belegen

- Es gab keine Pandemie der Ungeimpften
- Die Risikoeinschätzungen wurden von dem Ministerium vorgegeben
- Die Gefährlichkeit des Astra-Zeneca Impfstoffes war früh bekannt und trotz dieser Erkenntnis wurde hierfür noch geworben
- Impfstoffe wurden im Schnelldurchgang entwickelt und geprüft

Weitere Informationen und Quellen

Quellen und weitere Informationen zu den RKI-Protokollen:

zaavv.com/rki-flyer



Seien auch Sie ein **Teil der Aufarbeitung**
mitmachen.zaavv.com

